



Wissenswertes | Sprachentwicklung – Kinder

→ Die Sprachentwicklung in der U 8

Meilensteine und Stolpersteine der Sprachentwicklung in der kinderärztlichen Vorsorgeuntersuchung

Meilensteine der Sprachentwicklung	Stolpersteine der Sprachentwicklung	Kinderärztliche Diagnostik	Logopädische Befunderhebung	Logopädische Therapiemethoden
<p>Sprachverstehen Versteht Mehrfachaufträge, z. B. „Nimm einen blauen Stein und lege ihn auf den Tisch!“. Kann Farben zuordnen. Versteht Präpositionen.</p> <p>Sprachproduktion</p> <p>Lauterwerb Spricht mit 4 Jahren alle Laute korrekt, nur 25% der Kinder können noch kein „SCH“ bilden Es bildet immer mehr Konsonantenverbindungen Achtung: Mit 4 Jahren sind Probleme bei w, f, ch, k, g nicht mehr altergerecht. Das gilt auch, wenn das Kind keine Konsonantenverbindungen spricht.</p> <p>Wortschatz Weitere Präpositionen, z. B. „neben“, „vor“. Benennt Farben korrekt.</p> <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jetzt absolut sichere Verbstellung in Haupt- und Nebensätzen. Zum Beispiel „Ich gehe ins Bett, weil ich müde bin.“ • Korrekte reguläre Verbflexion, z. B. „Ich mache..., du machst...“. Vergangenheits- und Zukunftsformen, z. B. „Ich war heute im Kindergarten.“ • Kann kleine Ereignisse schlüssig erzählen • Singt Lieder, spricht Verse. 	<p>Dem Kind fällt es schwer, verständlich Erlebtes zu erzählen.</p> <p>Es wird schlecht von Außenstehenden verstanden</p> <p>Das Verb steht noch am Ende des Satzes:“ Ich einen neuen Roller hab“</p> <p>Die Aussprache ist noch nicht unauffällig (Bis auf das Lispeln des S-Lautes)</p> <p>Das Kind stottert.</p>	<p>EVU 8</p> <p>Sprachscreening für das Vorschulalter (SSV) (Grimm, 2003a)</p> <p>SLS-Screening List for Stuttering (Riley in Sandrieser & Schnieder 2008)</p>	<p>Sprachentwicklungstest für drei- bis fünfjährige Kinder, SETK 3-5 (Grimm, 2001)</p> <p>Patholinguistische Diagnostik von Sprachentwicklungsstörungen (Kauschke & Siegmüller, 2009)</p> <p>Psycholinguistische Analyse Kindlicher Sprechstörungen (PLAKSS) (Fox, 2007)</p> <p>Aktiver Wortschatztest für 3- bis 5- jährige Kinder – Revision, (AWST-R) (Kiese-Himmel 2005)</p> <p>Teddy-Test (Friedrich, 1998)</p> <p>ESGRAF-R. Modularisierte Diagnostik grammatischer Störungen (Motsch, 2008)</p> <p>Screemik 2. Screening der Erstsprachfähigkeit bei Migrantenkindern (Russisch-Deutsch, Türkisch-Deutsch), (Wagner 2008)</p> <p>SSI – 3 – Stuttering, Severity Instrument (Riley in Sandriser & Schneider, 2008)</p>	<p>Beispiele für die am häufigsten vorkommenden Störungen (die Vielfalt der Therapiemöglichkeiten ist deutlich größer!):</p> <p>Dysgrammatismus und Wortschatzdefizite: Patholinguistische Therapie</p> <p>Aussprache: Psycholinguistisch orientierte Phonologitherapie</p> <p>Stottertherapie: Therapie für Kleinkinder zur Reduktion der Symptomatik</p> <p>Elternberatung bei Stottern zur Vermeidung von ungünstigem, Symptomverstärkendem Kommunikationsverhalten</p>

U8 (43.-48. Monat)